



Bei uns **dahoam**

Eine Reise durch die steirische Volkskultur
Theresa Maier und Bernd Prettenthaler



Meister der vielen Knöpfe

Die steirische Harmonika ist wohl eines der beliebtesten Volksmusikinstrumente im Alpenland.

Jeder kennt sie, viele spielen sie: Die „Steirische“ – ein Instrument, das sich immer größerer Beliebtheit erfreut. Als Soloinstrument oder in unterschiedlichen Volksmusikbesetzungen mit Bläsern, Streichern und anderen Saiteninstrumenten. Aber auch (wie es das Südtiroler Ausnahmetalent Herbert Pixner beweist) im Zusammenspiel mit einem großen Orchester.

Seit vielen Jahren schon wird beim Steirischen Harmonikawettbewerb der „Meister der Knöpfe“ gekürt. Die Siegerin des Vorjahres, Klara Mißebner aus Langenwang, hat nach ihrer beeindruckenden Vorstellung bereits viele andere Auszeichnungen und Titel eingespielt. Staatsmeisterin, Europameisterin oder Gold beim internationalen Avsenik-Wettbewerb in Begunje (Slowenien) sind nur ein Teil davon. Auch mit ihren beiden Geschwistern Felix und Bruno ist sie als „Mißebner Trio“ erfolgreich unterwegs.

Am Samstag (9. November) kommt es nun wieder zum großen Finale der im Vorfeld ausgewählten Teilnehmer des Har-



Klara Mißebner aus Langenwang holte im Vorjahr den Titel

EVELINE GRUBER, KK

monikawettbewerbs. Die Steinhalle in Lannach als Austragungsort hat sich in den letzten Jahren bestens bewährt. Dort werden sich die fünf Finalisten Andreas Strassegger, Herbert Kogler, Markus Ritzinger, Patrick Mandl und Stefan

Schneidl einer fachkundigen Jury, die unter der Leitung des bekannten Moderators und Musikers Franz Posch steht, stellen. Saaleinlass ist um 13.30 Uhr, ab 14.40 Uhr ist man auf ORF 2 live beim großen Abschluss dabei.

Info

Für Fragen zur steirischen Volkskultur:

Telefon: (0316) 90 85 35.

E-Mail: office@volkskultur.steiermark.at

VOLKSKULTUR

Lebendige steirische Jagdmotive



„Ich bin reich, reich an Ideen. Das ist der Punkt, warum ich meine Leidenschaft als Kunst bezeichnen darf“, sagt Andrea Seidl aus Mainhardtsdorf bei Oberwölz, die sich neben ihrem Beruf als Krankenschwester der Malerei verschrieben hat. Durch Zufall kam die Farbenliebhaberin auf die Idee, Trophäen- und Trophäenbrettbeschriftungen sowie Jagdscheiben mit Naturmotiven zu personalisieren, und entwickelte diesen Bereich nun – neben Porträts und Perspektivzeichnungen – zu ihrem künstlerischen Schwerpunkt. „Am meisten faszinieren mich Bilder, die lebendig wirken. Dabei kommt es auf den Feinschliff an, der die Darstellung zum Leben erweckt“, so Seidl. Infos unter Tel. 0664/514 61 49.

Wer, was, wohin?

Theater. Die Theatergruppe Ligist-Krottendorf lädt noch bis 10. 11. zur Aufführung des Stückes „Wein – Liebe und Gesang“ in den Schilcherhof Ligist ein. Nächste Termine: 3. 11., 15 Uhr, 8. 11., 19.30 Uhr. Karten: Tel. 0664/735 20 495.

Kirchenkonzert. Unter dem Titel „Empor die Herzen“ veranstaltet die Musikkapelle Pöllau am 2. 11. um 20 Uhr ein besinnliches Konzert mit ergreifenden Texten in der Pfarrkirche Pöllau. Karten: 0676/643 8225.

Musi, Hetz und Frühstücksei. Ein Volksmusikseminar mit erfahrenen Referenten (Bernd Prettenthaler, Raphael Kühberger, Reinhold Lenz und Margret Amreich) findet vom 8. bis 10. 11. in Oberwölz statt. Info: 0316/90 86 35.

Volksmusikroas. Mit der Familienmusik Anhofer begibt man sich am 8. 11., 20 Uhr, mit der Freigarten Bläs, der Zirbnschnops-musi u. a. in der Mehrzweckhalle Weintzen auf eine volksmusikalische Reise. Info: 0664/87 38 457.



VOLKSKULTUR
STEIERMARK

Diese Seite entsteht in Zusammenarbeit mit der Volkskultur Steiermark. Die inhaltliche Verantwortung liegt bei der Redaktion der Kleinen Zeitung.